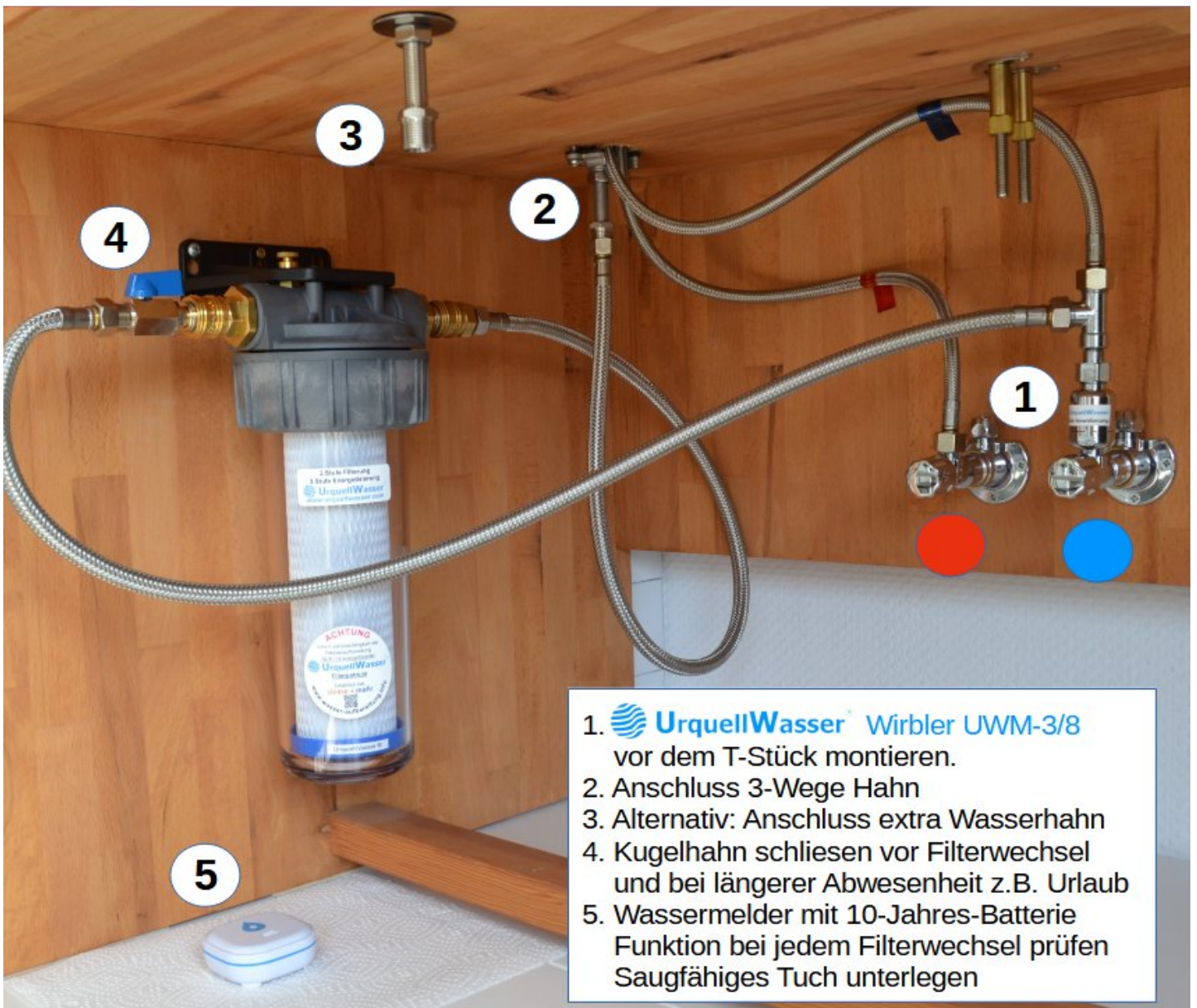



Bedienungsanleitung



UrquellWasser[®]

3 Stufiges Untertisch-System



1.  **UrquellWasser** Wirbler UWM-3/8 vor dem T-Stück montieren.
2. Anschluss 3-Wege Hahn
3. Alternativ: Anschluss extra Wasserhahn
4. Kugelhahn schliessen vor Filterwechsel und bei längerer Abwesenheit z.B. Urlaub
5. Wassermelder mit 10-Jahres-Batterie Funktion bei jedem Filterwechsel prüfen Saugfähiges Tuch unterlegen

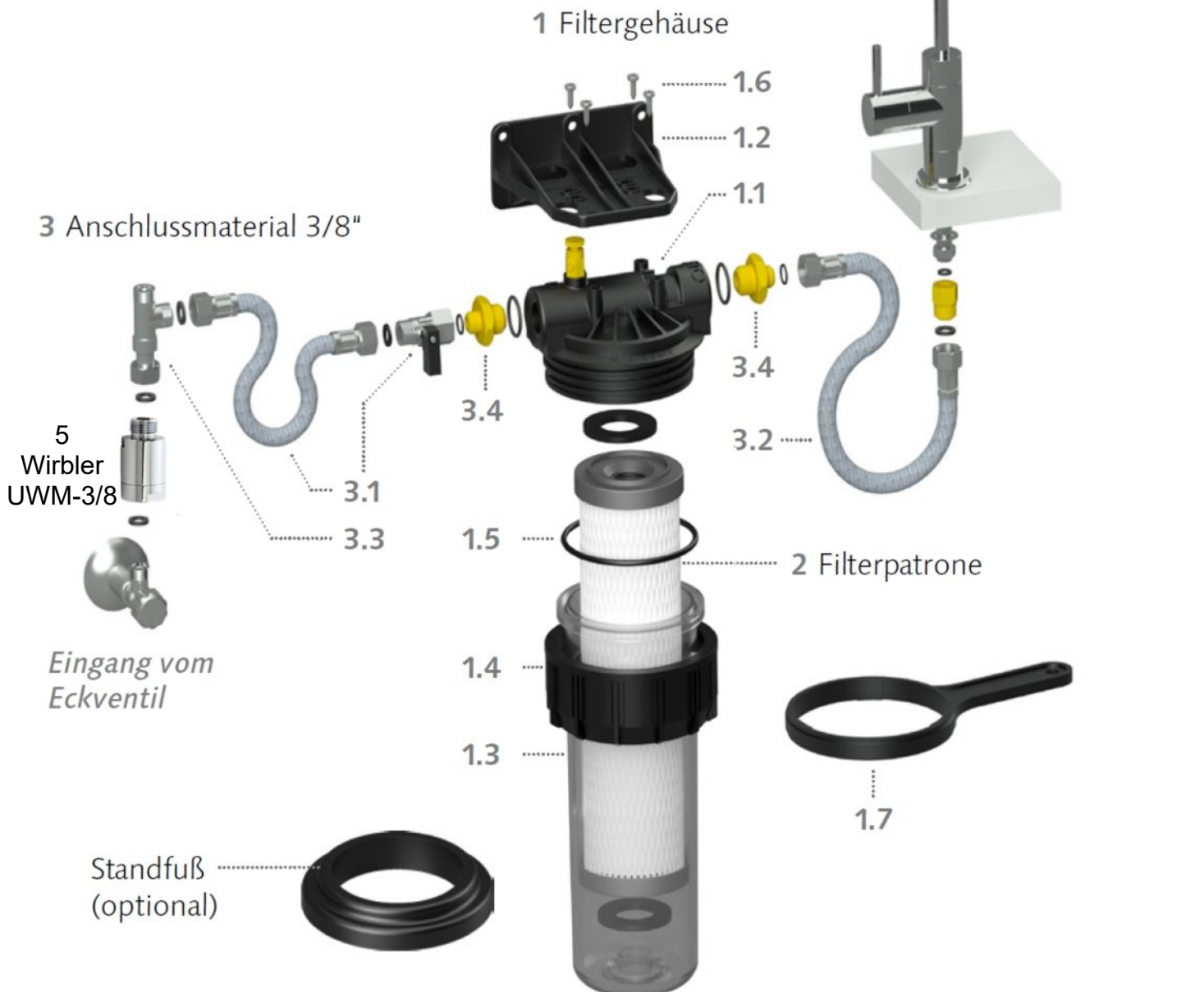
VOR DEM EINBAU

Frisches Quellwasser für zu Hause - mit dem UrquellWasser System aus dem ist das kein Problem. Im Handumdrehen fließt ein gesunder Durstlöscher aus dem heimischen Wasserhahn. Problemlos ist die Technik installiert.

Das UrquellWasser Untertisch-System **verwirbelt, filtert und energetisiert** das Leitungswasser an der Entnahmestelle und bleibt stets unter der Spüle verborgen.

ACHTUNG!

Bevor Sie das UrquellWasser Untertisch-System an das Wassernetz anschließen: Kaltwasserzufuhr (Eckventil) abstellen und **alle** Verbindungen der vormontierten Bauteile festziehen! **Nach** der Installation, Inbetriebnahme und Filterwechsel unbedingt eine Dichtheitskontrolle vornehmen und mindestens einmal nach 30 Minuten wiederholen. Nur mit Kaltwasser und nicht hinter Boilern betreiben!



LIEFERUMFANG

UrquellWasser Wirbler UWM-3/8 (1. Stufe Verwirbelung)

Filtergehäuse mit Schnellkupplungen mit installierter UrquellWasser Filterpatrone (2. Stufe Filterung und 3. Stufe Energetisierung)

Wandhalterung für Filtergehäuse mit Schraubensatz zur Befestigung des Filterkopfes an der Wandhalterung

Anschlussschlauchset mit Kugelhahn, Schnellkupplung und T-Stück

Schlauchset für Wasserhahn mit Schnellkupplung / 3/8"

Montageschlüssel für Filterwechsel

Wassermelder mit 10 Jahres Batterie und saugfähiger Unterlage

Bedienungsanleitung

INSTALLATION DES URQUELLWASSER - SYSTEMS

Lieferung auf Vollständigkeit prüfen! (siehe Lieferumfang)

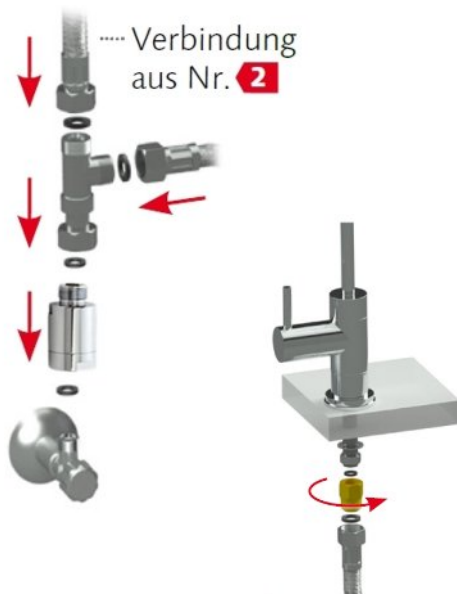


1.
Die Wandhalterung 1.2 mit geeignetem Material (Dübel, Schrauben) an der Wand befestigen, wegen der Abnehmbarkeit die Schrauben nicht zu fest ziehen und anschließend das Filtergerät am Filterkopf 1.1 mit dem beiliegenden Schraubensatz 1.6 am Wandhalter befestigen.

2.
Die vorhandene Kaltwasserleitung am Eckventil lösen (Achtung: Eckventil vorher abstellen!) Anschlussmaterial ist auf 3/8"-Gewinde ausgelegt.



3.
Anschließen der Schlauchsätze:
Anschlusssatz mit Kugelhahn 3.1 an Schnellkupplung 3.5 eingangsseitig (IN) und den zweiten Schlauch 3.2 abgangsseitig (OUT) an Schnellkupplung 3.6 aufstecken (muss spürbar einrasten).



4.
Wirbler UWM-3/8 5 mit roter Dichtung am Eckventil montieren
Das T- Stück 3.3 an den Wirbler montieren und Anschlusschlauch 3.1 an den Abzweig des T-Stücks montieren
Die gelöste Verbindung zum Wasserhahn von Nr. 2 ebenfalls mit dem T-Stück 3.3 verbinden.

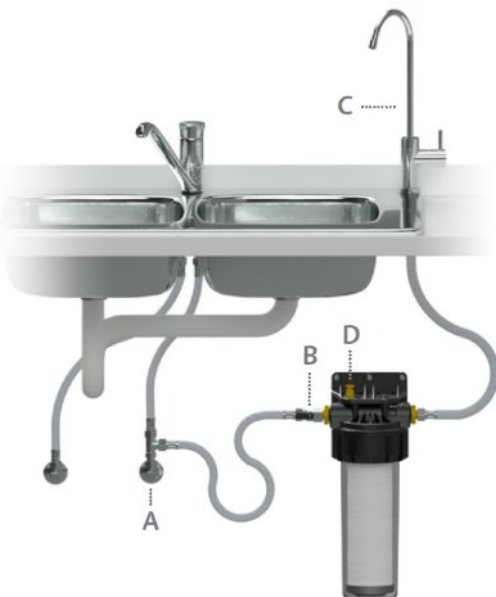
5.
Wasserausgangsschlauch 3.2 an den vorgesehenen Wasserhahn 4 montieren.

6.
Entlüften und Spülen des Filters:
1. Eckventil A aufdrehen
2. Kugelhahn B öffnen
3. Wasserhahn C öffnen bis blasenfrei Wasser austritt, danach Wasserhahn C und Kugelhahn B wieder schließen
4. Zum Entlüften die Rändelschraube des Entlüftungsventils D am Filterkopf aufdrehen bis Wasser austritt, dann wieder zudrehen und Kugelhahn B wieder öffnen.
Vorgang 2. – 4. ggfs. wiederholen.

5. Zum Spülen bis zu fünf Minuten Wasser durch den Filter fließen lassen bis das Wasser klar ist. (dabei kann etwas Kohlenstaub ausgespült werden).

Dichtheitskontrolle! Kontrollieren Sie nach Beendigung der Montage und nach ca. 30 Minuten Anschlüsse und Filtergerät auf Dichtheit.

Ihr Trinkwasserfilter ist nun einsatzbereit!





FILTERPATRONENWECHSEL

7. Kugelhahn B schließen und Wasserhahn C öffnen.
Schnellverschlüsse durch zurückziehen der Entriegelungshülse vom Filtergehäuse trennen und das Filtergehäuse samt Halter zum Filterwechsel in die Spüle stellen.

8. Zum Wechseln der Filterpatronen den Montageschlüssel 1.7 auf die Überwurfmutter 1.4 stecken und die Verschraubung lösen, Filtergehäuse reinigen (siehe Punkt PFLEGE/WARTUNG), Filterpatrone wechseln, und alles in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen. Zum Entlüften des Filters siehe ab 6.2 .
Achten Sie auch auf eine erneute Dichtheitskontrolle!
Das UrquellWasser Untertisch-System ist wieder einsatzbereit!

WICHTIGE HINWEISE


AKTIVKOHLEBLOCKFILTER IM URQUELLWASSER SYSTEM

Gesinterte Aktivkohle-Blockfilter, wie für dieses System verwendet, unterscheiden sich grundsätzlich von:

- Tisch- oder Kannenfiltern, welche zwar das Wasser geschmacklich und z.T. optisch leicht verbessern aber Schadstoffe nur in geringem Umfang entfernen.
- extrudierten Blockfiltern, welche aufgrund des bei der Herstellung geschmolzenen Bindemittels eine in hohem Maße verklebte (damit unwirksame) Aktivkohleoberfläche haben.

Die in den Urquellwasser Filterpatronen eingesetzte hochwertige Aktivkohle auf Basis von Kokosnussschalen hat eine sehr hohe Adsorptionskapazität. So werden z.B. Chlor, Blei, Kupfer, Medikamentenrückstände und hormonähnliche Stoffe entnommen. Die Mineralien bleiben im Trinkwasser.

EINSETZBARE FILTERPATRONEN

 UrquellWasser® Filterpatronen (2.Stufe Filterung und 3.Stufe Energetisierung).

WECHSELFRISTEN & FILTERLEISTUNG

max. 6 Monate / bis 10.000 l .Die Wechselfrist von max. 6 Monaten ist aus hygienischen Gründen zu empfehlen und wird durch die DIN 1988/DIN EN 1717 vorgegeben. Ein frühzeitiger Wechsel innerhalb dieses Zeitraumes kann jedoch erforderlich sein, wenn der Wasserdurchfluss spürbar reduziert ist. Dies ist kein Mangel des verwendeten Filters, sondern ein Hinweis auf vermehrtes Auftreten von feinen Partikeln im ungefilterten Wasser.

PFLEGE/WARTUNG

Das Filtergehäuse ist weitestgehend wartungsfrei. Es wird bei jedem Filterpatronenwechsel empfohlen das Gehäuse (Unter und Oberteil) mit lauwarmen Wasser, verdünnten Zitronensäure und einer weichen Bürste innen gründlich zu reinigen.

Äußerlich bei Bedarf mit einem weichen Tuch und mildem Spülmittel reinigen.

Nur im Bedarfsfall, wenn benötigt, Auslaufhahn, Wirbler, Umlenkventil, Schläuche und Laminarstrahlregler (Perlatoren) ebenfalls mit lauwarmen Wasser und verdünnten Zitronensäure reinigen. Mechanische Funktion und Verschleißteile (Dichtungen, Ventile, Schläuche etc.) sind zu prüfen.

VERSCHLEISSTEILE

- Filterpatrone: Wechselfristen beachten.
- Dichtungen/Schläuche: Alle Dichtungen und Schläuche gelten als Verschleißteile und sind bei Notwendigkeit zu ersetzen.

ENTSORGUNG DER FILTERPATRONEN

Da die Aktivkohle der UrquellWasser-Filterpatronen aus Kokosnussschalen hergestellt wird, können benutzte Patronen ganz einfach mit dem Hausmüll entsorgt werden.

SONSTIGE HINWEISE

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Für die Folgen eines Einsatzes von Filterpatronen anderer Hersteller kann keine Haftung übernommen werden.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Druckschläge an nachfolgenden Geräten entstehen, z.B. an Magnetventil betriebenen Wasserspendern.

BEZUGSQUELLE

UrquellWasser Produkte u.a. Ersatzfilter und Zubehör, finden Sie unter www.urquellwasser.com

HERGESTELLT FÜR

steine+mehr Johannesstr. 15, 73249 Wernau/N, www.steine-mehr.de